

Stefan Risthaus

Marchia Orientalis

Experten-Regel

Hintergrund:

Geld allein macht nicht glücklich! Die Regeln von Marchia Orientalis erlauben eine familienfreundliche Spielweise mit relativ geringer Geldnot. Für Spiele-Experten, die näher am Limit agieren, ist die folgende Regel-Variante gedacht.

Material:

Das Material aus einem normalen Exemplar Marchia Orientalis ist ausreichend.

Vorbereitung:

Wenn der Nachziehstapel vorbereitet ist, zieht jeder 2 Plättchen und nimmt sie verdeckt auf die Hand. Dann wird die Vorbereitung wie in der Spielregel beschrieben beendet. Anschließend legt jeder eines der Plättchen aus seiner Hand offen auf ein beliebiges freies Feld seiner Spalte im Markt. Der Startspieler beginnt, die anderen folgen im Uhrzeigersinn, bis alle Plättchen aus der Hand gelegt sind.

Spielablauf:

Das Spiel verläuft grundsätzlich nach denselben Regeln wie in der Spielregel beschrieben mit folgenden Ausnahmen:

Siegpunkte erhalten

Wenn Du nach den üblichen Regeln während des Spiels Siegpunkte erhältst, darfst Du sie Dir nicht einfach nehmen und auf der Leiste abtragen. Du erhältst nur das Recht, Siegpunkte zu kaufen. Für jeden Siegpunkt musst Du 1 Pfennig in die Bank bezahlen. Du kannst Siegpunkte nur sofort kaufen. Wenn Du Siegpunkte erhalten kannst, aber nicht entsprechend viel Geld bezahlen kannst oder willst, verfällt der Rest.

Beispiel:

Du legst ein Plättchen an und vervollständigst damit ein Gebäude, für das Du 3 Siegpunkte bekommen kannst. Du hast derzeit 5 Pfennig, meinst aber, dass Du nur 1 Pfennig erübrigen kannst. Daher bezahlst Du 1 Pfennig an die Bank und ziehst Deinen Siegpunkt-Anzeiger um 1 Feld vor. Die anderen beiden Siegpunkte verfallen!

Plättchen nachziehen und in den Markt legen (nur bei 3 Spielern)

Wenn ihr zu dritt spielt, ziehst Du ein drittes Plättchen und legst es in den Markt, wenn Du die zweite Aktionsmöglichkeit wählst und 3 freie Felder in Deiner Spalte im Markt hast.

Schlusswertung

In der Schlusswertung bekommst Du die Siegpunkte für unvollständige Gebäude auch nur, wenn Du sie kaufst. Der Kauf ist freiwillig. Alle Spieler entscheiden sich gleichzeitig, wie viel Geld sie auf diese Weise in Siegpunkte umwandeln wollen (max. die Hälfte der Siegpunkte auf den unvollständig versorgten Gebäuden) und nehmen den Betrag in die geschlossene Faust.

Klarstellung: Die Siegpunkte für Bonus-Plättchen gibt es ohne jede Bezahlung.

© 2014 Stefan Risthaus, OSTIA-Spiele